

Pressekonferenz vom 17. März 2021, Publikation ab 11 Uhr

FAHRZEUGPARK: JEDER VIERTE NEUWAGEN IST EIN ELEKTROFAHRZEUG ODER HYBRID

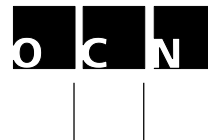
Der Fahrzeugpark ist um 2,0 % (2019: 1,4 %) gewachsen. Dieses deutliche Wachstum kann unter anderem auf die veränderten Mobilitätsbedürfnisse im Zusammenhang mit der COVID-19 Pandemie zurückgeführt werden. In der Tat war die Nachfrage nach Zweirädern grösser. Der Anstieg der Motorräder beträgt 4,5 %, dies entspricht 1'124 Fahrzeugen. Am 30. September 2020 waren 277'948 Fahrzeuge im Kanton immatrikuliert. Schweizweit stieg der Fahrzeugpark um 1,4 % an (2019: 0,8 %). Im nationalen Vergleich sind die Freiburger Personenwagen leistungsarmer, jünger und stossen weniger CO₂ aus. Die Immatrikulation neuer Fahrzeuge im Kanton Freiburg sinkt um 12,7 % gegenüber 2019; national liegt der Rückgang bei 16,8 %.

192'441 Personenwagen sind im Kanton Freiburg unterwegs. Das sind 2'719 Fahrzeuge mehr als im 2019. Das Durchschnittsalter dieser Fahrzeuge stieg von 7,6 Jahren im 2011 auf 8,7 Jahren im 2020 (CH: 9,0 Jahre). Die durchschnittliche Leistung entspricht 107,9 kW (CH: 117,4 KW), gegenüber 93,2 kW im Jahr 2011. Der durchschnittliche Ausstoss von CO₂ beträgt 150 g pro Kilometer (2019: 155g/km).

Der Anteil der Dieselmotoren sinkt, Hybrid- und Elektrofahrzeuge nehmen stark zu. Der Anteil von Dieselmotoren stieg von 19,6 % im 2011 auf 27,5 % im 2020 (27,8 % im 2019). 68,5 % der Personenwagen fahren mit Benzin (69,2 % im 2019). Hybridfahrzeuge oder solche, die mit Alternativenenergie wie Strom oder Gas angetrieben werden, stiegen um 33,7 %. Ihr Bestand beläuft sich auf 7'601 Fahrzeuge (2019: 5'686, 2005: 59) und machen 4,0 % der Personenwagen aus. Darunter befinden sich 1'410 Elektrofahrzeuge (Stand per 30. September 2020).

Die Immatrikulationen von Neufahrzeugen aller Kategorien sinkt um 12,7 % (CH: -16,8%). Es wurden 9'658 neue Personenwagen immatrikuliert. Dies entspricht einem Rückgang von 2'445 Fahrzeugen (-20,2 %) gegenüber dem Vorjahr (CH: -23,7 %). Bei anderen Fahrzeugtypen wurden 5'031 Fahrzeuge eingelöst, eine Zunahme von 6,5 % (CH: +1,6 %).

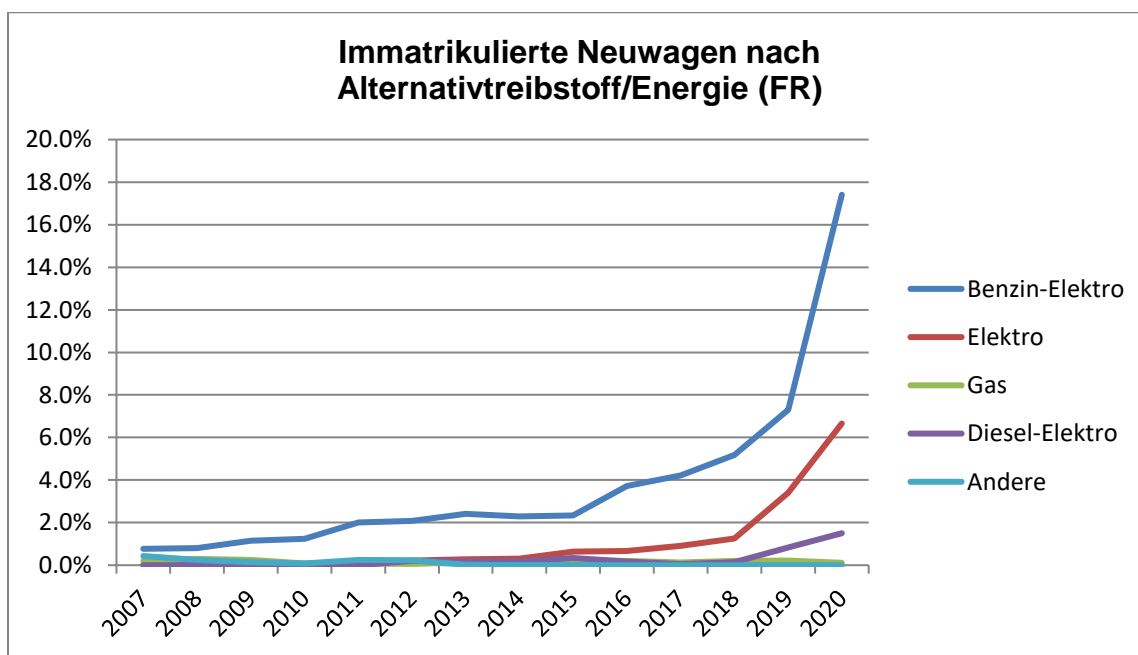
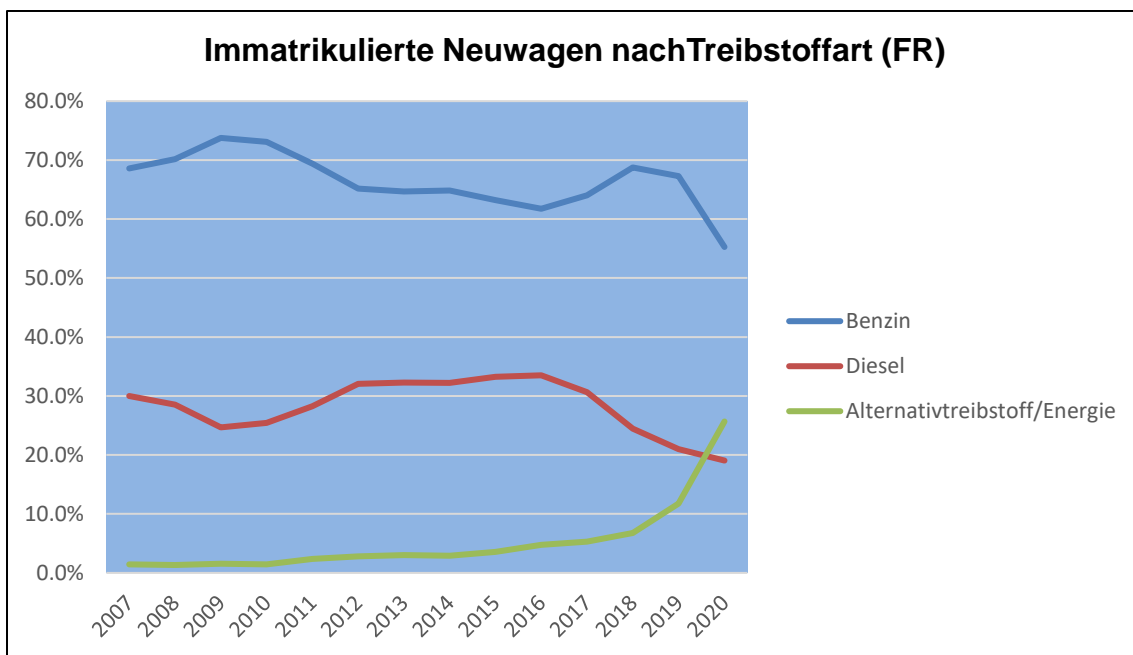
Die Anzahl Motorräder verzeichnet einen hohen Anstieg und erreicht 26'139 Fahrzeuge, eine Zunahme von 4,5 % (CH: +3,7%). Mit 1'773 Immatrikulationen steigt die Anzahl neuer Motorräder auf 15,0 % (CH: +17,5 %). Das Durchschnittsalter der Motorräder ist von 9,6 Jahren im 2011 auf 11,8 Jahre (2019: 11,6) gestiegen.



Info-Box

2020 sinken die Neuzulassungen von Dieselaautos um 27,6 %, die Fahrzeuge mit Benzin sinken um 34,4 % und die Fahrzeuge mit alternativen Kraftstoffen steigen um 74,5 %.

Von den 9'658 neu immatrikulierten Personenwagen war jedes vierte Auto ein Hybrid- oder Elektrofahrzeug. Im 2015 war es nur gerade jedes dreissigste.



Kontakt: Michel Brischoux, Stellvertretender Direktor, 026 484 55 35, michel.brischoux@ocn.ch, 11-15 Uhr

Route de Tavel 10 / Tafersstrasse 10 – 1700 Fribourg / Fribourg – 026 484 55 00 – office@ocn.ch – www.ocn.ch